

Inhalt

Richard von Bardeleben (Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn), Axel Bolder (Institut zur Erforschung sozialer Chancen, Köln) Helmut Heid (Universität Regensburg) Einleitung	7
Heinz Dieter Loeber (Universität Oidenburg) Industrialisierung, Demokratisierung und die Institutopnalisierung von Weiterbildung – Zur Frühgeschichte und Kontinuität der Weiterbildungsforschung in der Bundesrepublik	14
Richard v. Bardeleben, Ursula Beicht (Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn) „Investition in die Zukunft“ – eine bildungsökonomische Betrachtung der betrieblichen Ausbildung	22
Ingrid Drexel (Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, München) Kosten und Nutzen unterschiedlicher Weiterbildungssysteme – Schlaglichter und offene Fragen aus international vergleichender Perspektive	42
Jörg Stender (Universität Duisburg) Zum Spannungsverhältnis individueller Nutzen-/Risikoüberlegungen und betrieblichen Qualifizierungsangeboten bei Weiterbildungsentscheidungen	55
Helmut Kuwan (Infratest Sozialforschung, München) Faktoren der Teilnahme an beruflicher Weiterbildung	70
Friederike Behringer (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin) Zum individuellen Nutzen beruflicher Weiterbildung: Subjektive Einschätzungen und objektive Veränderungen	84
Hermann Herget, Jürgen Kolzschuh, Elisabeth M. Krekel (Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn) Was kostet und nutzt Privatpersonen die berufliche Weiterbildung?	105
Harry Friebel (Hochschule für Wirtschaft und Politik, Hamburg) Hemmende und fördernde Bedingungen der Weiterbildungsteilnahmeentscheidung – über „gatekeeping“ und „support“	119
Wolfgang Hendrich (Institut zur Erforschung sozialer Chancen, Köln) Die Weiterbildungsentscheidung als subjektive Bilanzierung von Kosten und Nutzen	131
Axel Bolder (Institut zur Erforschung sozialer Chancen, Köln) Systematische Vorgaben und individuelle Aufwands- und Ertragsbilanzen der „Modernisierung des Qualifikationsstocks“ im neuen Deutschland	148
Rolf Dobischat (Universität Duisburg) Regelungsbedarf im Bereich der beruflich-betrieblichen Weiterbildung: Ansätze, Konfliktlinien, Erfahrungen	164